



Zentralkläranlage Mendig modernisiert



VG-Bürgermeister Jörg Lempertz (vorne; 2. v. l.) und VG-Bürgermeister Alfred Schomisch (vorne; rechts) begutachteten mit ihren Mitarbeitern die Neuerungen in der Zentralkläranlage Mendig.
Foto: VG-Verwaltung Mendig/Stefan Pauly

Erneuerung von Rechen- und Sandwaschanlage





Die auf der Zentralkläranlage Mendig eingesetzte Rechenanlage sowie der Sandklassier wurden jüngst leistungsstark erneuert.

„Da die Rechenanlage, gerade im Hinblick auf die Entfernung von Feststoffen – insbesondere Feuchttüchern – aus dem Abwasser, effektiver und leistungsstärker aufgestellt werden muss, wurde in den vergangenen Wochen die dortige Anlage komplett erneuert“, erklärte Jörg Lempertz, Bürgermeister VG Mendig und Verbandsvorsteher „Zweckverband Zentralkläranlage Mendig“, im Rahmen eines Ortstermins in der Kläranlage mit Alfred Schomisch, Bürgermeister VG Vordereifel.

Im Rahmen der Arbeiten wurden der Grob- und der Feinrechen entfernt und durch einen neuen Flach-Feinsieb-rechen ersetzt. Bei diesem Flach-Feinsieb-rechen befinden sich keinerlei bewegliche Bauteile mehr im Abwasser. Damit habe dieser Rechen, so der Hersteller Grimmel, eine nachweislich geringe Wartungs- und Störanfälligkeit, was auch an der handwerklich sehr hohen Fertigungsqualität liege. Die Spaltweite des Rechenrostes wurde zudem von zehn auf fünf Millimeter reduziert, um Feuchttücher und andere Grobstoffe effektiv aus dem Abwasserstrom zu entfernen. Zusätzlich wurde noch eine Rechengut-Waschpresse installiert, die das Volumen des Rechengutes deutlich reduziert und darin enthaltene organische Stoffe entfernt. Der vorhandene Sandklassier wurde ebenfalls entfernt und durch eine moderne Sandwaschanlage ersetzt. Dies hat zur Folge, dass der gewaschene Sand nicht mehr mit dem Rechengut teuer entsorgt werden muss. „Der Sand kann zum Beispiel im Rahmen von Baumaßnahmen wiederverwendet werden.“, erklärte Andreas Loeb, Werkleiter Wasser und Abwasser der VG Mendig.

Text von der VG Mendig



Kai Höhler, unser zuständiger Vertriebsleiter im Westen, traf sich dann noch einmal mit Abwassermeister Heiko Kaiser. Herr Kaiser ist sehr überzeugt von unserem Rechen, ihm gefällt die kompakte Bauweise. Außerdem hat er keinerlei Probleme mehr mit Feuchttüchern und weiterem Rechengut im nachgeschalteten Fettfang. „Der Flachfeinsieb-rechen holt viel mehr raus! Das Rechengut wird sehr gut ausgewaschen und verpresst. Einen Riesenvorteil sehe ich darin, dass sich keine Lager, Antriebe oder Umlenkeinrichtungen unterhalb des Wasserspiegels befinden.“